



Ernst & Young Stiftung fördert Diskussion zwischen ostdeutschen Rechnungslegungs-Lehrstühlen

Ernst & Young Stiftung fördert Diskussion zwischen ostdeutschen Rechnungslegungs-Lehrstühlen

Knapp 30 Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter trafen sich am 27. und 28. September 2012 zum "4. Doktorandenseminar der Rechnungslegungs-Lehrstühle ostdeutscher Hochschulen" an der HHL Leipzig Graduate School of Management. Die Veranstaltung wurde unter Federführung von Prof. Dr. Henning Zülch, Inhaber des Lehrstuhls für Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung und Controlling der HHL in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Externe Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung der Universität Leipzig von Herrn Prof. Dr. Matthias Schmidt ausgerichtet. Themenschwerpunkte der diesjährigen Veranstaltung bildeten die Bereiche International Financial Reporting, Corporate Governance, Enforcement und Wirtschaftsprüfung. Finanziell wurde das Doktorandenseminar von der Ernst & Young Stiftung gefördert.

Nach der erfolgreichen Etablierung des Doktorandenseminars in den Vorjahren folgten dieses Mal knapp 30 Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter von acht ostdeutschen Hochschulen der Einladung, ihre Forschungsarbeiten aus den verschiedenen Bereichen der Rechnungslegung im Rahmen eines zweitägigen Doktorandenseminars zu präsentieren und zu diskutieren.

Das Spektrum der vorgestellten Forschungsarbeiten umfasste dabei sowohl normative, empirische als auch experimentelle Forschungspapiere und war somit im Vergleich zum 3. Doktorandenseminar nochmals vielfältiger. So wurden zum Beispiel neben aktuellen Entwicklungen in der internationalen Rechnungslegung auch Forschungsfragen zur unternehmerischen Sozialverantwortung, Abschlussprüfung, Forensic Services sowie Kapitalkosten behandelt. Neben den wissenschaftlichen Beiträgen enthielt das Programm des Doktorandenseminars in diesem Jahr wieder einen Vortrag aus der Bilanzierungspraxis. Hierbei wurden den Teilnehmern durch eine Präsentation der Ernst & Young Führungskraft Stefania Mandler Einblicke in die Bilanzierung von komplexen Leasing-Sachverhalten gegeben.

Zur Freude der Veranstalter konnten zum 4. Doktorandenseminar sowohl Wissenschaftler, die bereits in den Vorjahren teilgenommen hatten, als auch neue Gesichter begrüßt werden. Diese Veranstaltungsreihe leistet somit einen gezielten Beitrag zur intensiveren Kommunikation und dem Networking der Rechnungslegungs-Lehrstühle in der Region Ost. Die HHL plant für das Jahr 2013 mit der Durchführung des 5. Doktorandenseminars der Rechnungslegungs-Lehrstühle ostdeutscher Hochschulen in Leipzig, dieses Erfolgsmodell weiter fortzuführen.

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. www.hhl.de

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. www.hhl.de

Anlage: Bild

